

## A1.3 Woher kommen Sie?

<https://app.colanguage.com/de/deutsch/lehrplan/a1/3>



**Die Stadt**

**Das Land**

**Spanien**

**Frankreich**

**Italien**

**England**

**Die Niederlande**

**Finnland**

**Dänemark**

**Schweiz**

**Die Türkei**

**Mexiko**

**Woher?**

**Ich komme aus...**

**Ich lebe in...**

**Leben**

**Kommen**

### 1. Dialog: Woher kommen Sie?

**Sven:** Entschuldigung, sprechen Sie Englisch?

**Maria:** Nein, ich spreche kein Englisch. Ich spreche Deutsch, Spanisch und Französisch.

**Sven:** Woher kommen Sie?

**Maria:** Ich komme aus Hamburg. Woher kommen Sie?

**Sven:** Ich komme aus Dänemark, aber ich lebe schon sehr lange in Berlin. Warum sprechen Sie Spanisch?

**Maria:** Ich spreche Spanisch, weil meine Mutter aus Mexiko kommt.

**Sven:** Und Sie sprechen Französisch, weil Ihr Vater aus Frankreich kommt?

**Maria:** Genau. Mein Vater kommt aus Marseille.

1. Woher kommt Maria?

a. Sie kommt aus Hamburg.

c. Sie kommt aus Mexiko.

b. Sie kommt aus Dänemark.

d. Sie kommt aus Frankreich.

2. Wo lebt Sven?

a. Er lebt in Berlin.

c. Er lebt in Marseille.

b. Er lebt in Mexiko-Stadt.

d. Er lebt in Hamburg.

1-a 2-a

## 2. Grammatik: Bestimmte und unbestimmte Artikel - Nominativ

Die Artikel zeigen das Geschlecht und den Numerus eines Nomens an.



1. Die bestimmten Artikel „der, die, das“ werden verwendet, wenn man über etwas Bestimmtes oder Bekanntes spricht.
2. Die unbestimmten Artikel „ein, eine“ benutzt man, wenn man über etwas Allgemeines oder Unbekanntes spricht.
3. Artikel werden immer klein geschrieben, außer am Satzanfang.

	<b>Bestimmter Artikel</b>	<b>Unbestimmter Artikel</b>
<b>Maskulin</b>	der ( <i>der</i> )	ein ( <i>ein</i> )
<b>Feminin</b>	die ( <i>die</i> )	eine ( <i>eine</i> )
<b>Neutrum</b>	das ( <i>das</i> )	ein ( <i>ein</i> )
<b>Plural</b>	die ( <i>die</i> )	- ( <i>kein Artikel</i> )

1. Ich bin Markus. Ich bin \_\_\_\_\_ neue Kollege aus Deutschland.  
a. *der*      b. *die*      c. *das*      d. *ein*
2. Sie ist \_\_\_\_\_ Kollegin aus der Türkei.  
a. *eine*      b. *die*      c. *der*      d. *ein*
3. \_\_\_\_\_ ist Anna. Sie kommt aus der Schweiz.  
a. *Die*      b. *Das*      c. *Der*      d. *Ein*
4. Ich komme aus \_\_\_\_\_ Niederlanden und arbeite in einem internationalen Büro.  
a. *den*      b. *die*      c. *-*      d. *der*

1. *der* 2. *eine* 3. *Das* 4. *den*

## 3. Grammatik: Was sind die vier Fälle? Warum brauchen wir sie?

Die Fälle im Deutschen zeigen, wie Wörter im Satz zusammengehören.



1. Die Fälle zeigen die Rolle eines Wortes im Satz: Sie helfen zu bestimmen, ob ein Wort das Subjekt, Objekt oder eine andere Funktion im Satz hat.
2. Sie beeinflussen die Form der Artikel und Nomen: Je nach Fall ändern sich die Artikel (der, die, das) und die Endungen der Nomen.

Fall (Fall)	Fragewort (Fragewort)	Was wird beschrieben? (Was wird beschrieben?)	Beispiel (Beispiel)
<b>Nominativ</b>	Wer? Was? (Wer? Was?)	Subjekt (Subjekt)	„Der Hund läuft.“ (Der Hund = Subjekt) („Der Hund läuft.“ (Der Hund = Subjekt)
<b>Akkusativ</b>	Wen? Was? (Wen? Was?)	Direktes Objekt (Direktes Objekt)	„Ich sehe den Hund.“ (den Hund = direktes Objekt) („Ich sehe den Hund.“ (den Hund = direktes Objekt)
<b>Dativ</b>	Wem? (Wem?)	Indirektes Objekt (Indirektes Objekt)	„Ich gebe dem Hund einen Ball.“ (dem Hund = indirektes Objekt) („Ich gebe dem Hund einen Ball.“ (dem Hund = indirektes Objekt)
<b>Genitiv</b>	Wessen? (Wessen?)	Besitz oder Zugehörigkeit (Besitz oder Zugehörigkeit)	„Das ist das Spielzeug des Hundes.“ (des Hundes = Besitz oder Zugehörigkeit) („Das ist das Spielzeug des Hundes.“ (des Hundes = Besitz oder Zugehörigkeit)

#### 4. Grammatik: Nomen und ihre Pluralformen

Ein Nomen ist ein Wort, das Menschen, Tiere, Dinge, Orte oder abstrakte Begriffe bezeichnet.



1. Es gibt viele Ausnahmen in der deutschen Pluralbildung, weshalb es wichtig ist, die Pluralform des Nomens gleich mitzulernen.

Endung	Regel	Beispiel
<b>-(e)n</b>	Die meisten femininen Nomen (Die meisten weiblichen Substantive)	die Katze - die Katzen (die Katze - die Katzen) die Tür - die Türen (die Tür - die Türen)
<b>-e</b>	Die meisten maskulinen Nomen (oft mit Umlaut) (Die meisten männlichen Substantive (häufig mit Umlaut) Viele einsilbige feminine Nomen (mit Umlaut) (Viele einsilbige weibliche Substantive (mit Umlaut)	der Hut - die Hüte (der Hut - die Hüte) die Hand - die Hände (die Hand - die Hände)
<b>-er</b>	Viele einsilbige neutrale Nomen (oft mit Umlaut) (Viele einsilbige neutrale Substantive (häufig mit Umlaut)	das Wort - die Wörter (das Wort - die Wörter)
<b>-s</b>	Nomen, die auf -a, -i, -o, -u oder -y enden (Substantive, die auf -a, -i, -o, -u oder -y enden) Viele Wörter fremder Herkunft (Viele Wörter fremder Herkunft)	das Auto - die Autos (das Auto - die Autos) das Team - die Teams (das Team - die Teams)
<b>Ohne Endung</b> (Ohne Endung)	Alle maskulinen und Neutralen Wörter auf -en (Alle männlichen und neutralen Wörter auf -en) Die meisten Nomen auf -er (Die meisten Substantive auf -er)	der Kuchen - die Kuchen (der Kuchen - die Kuchen) der Lehrer - die Lehrer (der Lehrer - die Lehrer)

1. In unserer Firma arbeiten viele \_\_\_\_\_ aus verschiedenen Ländern.  
a. Kollegen und Kollegin    b. Kollegens    c. Kollege    d. Kolleginnen und Kollegen
2. In meiner Straße wohnen viele \_\_\_\_\_ mit kleinen Kindern.  
a. Familys    b. Familie    c. Familienn    d. Familien
3. Ich komme aus Spanien, aber in meiner deutschen Stadt kenne ich schon viele \_\_\_\_\_ aus anderen Ländern.  
a. Leute    b. Leuten    c. Leuter    d. Leutes
4. In meiner Sprachschule sind viele \_\_\_\_\_ aus Italien, Frankreich und der Türkei.  
a. Studentin und Student    b. Studentinens und Studenten  
c. Studentinnen und Studenten    d. Studentinnen und Studentens

**1. Kolleginnen und Kollegen 2. Familien 3. Leute 4. Studentinnen und Studenten**

## 5. Übungen



### 1. Mache richtige Sätze.

1. Anna, | ich | Hallo, | und | du? | heiße

---

2. du? | kommst | Woher

---

3. aus welchem | aus Spanien, | du? | Land kommst | Ich komme | und du,

---

4. Deutschland, in | der Stadt | München. | Ich lebe | jetzt in

---

5. von Nationalität? | Ich bin | bist du | Spanierin, was

---

6. aus den | aus der | Niederlanden? | Türkei oder | Kommst du

---

### 2. Wählen Sie die richtige Lösung

1. Ich \_\_\_\_\_ aus Spanien und lebe jetzt in Berlin.  
a. kommt    b. kommen    c. kommst    d. komme
2. Woher \_\_\_\_\_ du und in welchem Land lebst du jetzt?  
a. kommst    b. kommt    c. komme    d. kommen
3. Mein Kollege \_\_\_\_\_ aus der Türkei und lebt in einer kleinen Stadt in Deutschland.  
a. kommt    b. kommst    c. komme    d. kommen
4. Wir \_\_\_\_\_ in den Niederlanden, aber unsere Familie kommt aus Mexiko.  
a. lebst    b. lebe    c. lebt    d. leben

1. komme 2. kommst 3. kommt 4. leben

### 3. Beende die Dialoge

#### a. Smalltalk in der Kaffeepause

**Neuer Kollege:** *Hallo, ich bin neu hier, ich komme aus Spanien.*

**Kollegin Anna:** 1. \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

**Neuer Kollege:** *Ich lebe jetzt auch in Berlin, die Stadt ist sehr schön.*

**Kollegin Anna:** 2. \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

## b. Erstes Treffen im Deutschkurs

**Teilnehmerin Sara:** *Hallo, ich heiße Sara, ich komme aus Italien.*

**Teilnehmer Tom:** 3. \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

**Teilnehmerin Sara:** *Ich lebe in Stuttgart, ich mache dort Forschung an der Uni.*

**Teilnehmer Tom:** 4. \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

*1. Ah, spannend, ich komme aus Deutschland und ich lebe in Berlin. 2. Willkommen in der Firma und in der Stadt! 3. Hallo Sara, ich bin Tom, ich komme aus England, aber ich lebe in München. 4. Schön, dann lernen wir jetzt zusammen Deutsch in Deutschland.*

## 4. be zu zweit oder mit deiner Lehrkraft.

1. Du bist auf einer Fortbildung in Berlin. In der Pause sprichst du mit einer neuen Kollegin. Sie fragt: „Woher kommst du?“ Antworte. (Verwende: Ich komme aus..., das Land, und vielleicht: aber ich lebe in ...).

*Ich komme aus* \_\_\_\_\_

2. Du bist neu in einer Firma in München. Dein Chef macht eine kurze Vorstellungsrunde im Meeting. Nenne zuerst deinen Namen und dann, aus welchem Land du kommst. (Verwende: Ich komme aus..., die Niederlande / Italien / Türkei, und vielleicht: ich bin neu hier).

*Ich komme* \_\_\_\_\_

3. Du besuchst einen Deutschkurs am Abend. In der ersten Stunde fragt der Lehrer: „Wo lebst du jetzt?“ Antworte mit Stadt und Land. (Verwende: Ich lebe in..., die Stadt, Deutschland).

*Ich lebe in* \_\_\_\_\_

4. In der Kaffeeküche lernst du eine Kollegin kennen. Sage zuerst dein Land, dann deine Nationalität. (Verwende: Ich komme aus..., Ich bin..., zum Beispiel: Spanier, Türkin, Italienerin).

*Ich bin* \_\_\_\_\_

## 5. Schreiben Sie 3 oder 4 Sätze über sich: Wie heißen Sie, woher kommen Sie und wo leben Sie jetzt?

*Ich heiße ... / Ich komme aus ... / Ich lebe in ... / Und woher kommst du?*

---

---

---

## 6. Wichtige Verben

	<b>Kommen</b>	<b>Leben</b>
ich	komme	lebe
du	kommst	lebst
er/sie/es	kommt	lebt
wir	kommen	leben
ihr	kommt	lebt
sie	kommen	leben